Unser Geschäftsjahr 2023

Die BKK Voralb freut sich über steigende Versicherten- und Mitgliederzahlen, musste das Jahr 2023 aber mit einem Minus abschließen. Wir haben die Bilanzzahlen für Sie aufbereitet.

Dass unsere bislang erfolgsverwöhnte Krankenkasse, die sich traditionell auf ihr solides Wirtschaften verlassen konnte, nun mit negativen Zahlen umgehen muss, ist bitter. Doch diese Entwicklung ist der gesundheitspolitischen Großwetterlage geschuldet: So hat die BKK Voralb aufgrund der Neuberechnung der Kassenzuweisungen deutlich weniger Geld aus dem Gesundheitsfonds erhalten. Lag die Zuweisung an die BKK Voralb 2022 je Versicherten noch bei 3.098,10 Euro, betrug sie 2023 nur noch 3.057,01 Euro und fiel somit 1,3 Prozent geringer aus.

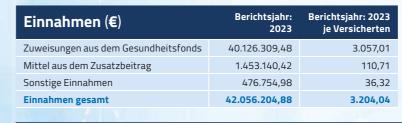
Zudem haben wir eine Ausgabensteigerung beim Krankengeld zu verzeichnen: Mehr Menschen waren aufgrund psychischer Erkrankungen arbeitsunfähig. Leider ist das eine Entwicklung, die alle Krankenkassen gleichermaßen verzeichnen. Tarifabschlüsse und allgemeine Lohnsteigerungen haben das Krankengeld zusätzlich erhöht.

Steigende Kosten haben wir auch bei der stationären Krankenhausbehandlung und den Ausgaben für das Krankenhauspflegepersonal hinnehmen müssen. Hier verzeichnen wir einen Anstieg von 18,4 Prozent je Versicherten im Vergleich zum Vorjahr und überschreiten damit die 12-Millionen-Euro-Grenze. Insgesamt sind die Leistungsausgaben je Versicherten im Vergleich zum Vorjahr um 7,7 Prozent von 3.038,56 Euro auf 3.271,15 Euro gestiegen. Die absoluten Leistungsausgaben belaufen sich im Jahr

2023 auf 42.937.175,26 Euro. Die Einnahmen aus dem Zusatzbeitrag von 0,5 Prozent in 2023 konnten die finanzielle Talfahrt nicht auffangen - auch wenn sie um 5,9 Prozent höher lagen als im Vorjahr 2022, konkret bei 110,71 Euro je Versicherten. Erträge von rund 80.000 Euro, unter anderem aus Zinsen einer Geldanlage, waren leider nur ein Tropfen auf den heißen Stein.

Bei den Verwaltungskosten hat die BKK Voralb besser gewirtschaftet als andere Kassen: Trotz des Umzugs in neue Räumlichkeiten und der Neuausstattung mit Mobiliar und Technik lag sie mit 152,47 Euro je Versicherten um 18 Euro oder 10,6 Prozent unter dem Durchschnitt der gesamten Krankenversicherung von 170 Euro. Höhere Ausgaben und geringere Einnahmen haben insgesamt allerdings zu einem Minus von 4.644.878,62 Euro geführt. Aufgrund des deutlichen Ausgabenüberschusses haben wir den Zusatzbeitrag zum 1. Januar 2024 auf

1,4 Prozent angehoben.



Das Rechnungsergebnis des Jahres 2023

Ausgaben (€)	Berichtsjahr: 2023	Vorjahr: 2022	Berichtsjahr: 2023 je Versicherten	Vorjahr: 2022 je Versicherten	Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahr in Prozent
Ärztliche Behandlung	7.641.705,23	7.785.320,28	582,18	601,28	-3,18
Zahnärztliche Behandlung ohne Zahnersatz	2.524.390,36	2.436.013,92	192,32	188,14	2,22
Zahnersatz	543.878,56	574.753,83	41,44	44,39	-6,65
Arzneimittel	7.620.887,87	7.336.387,31	580,59	566,60	2,47
Hilfsmittel	1.700.963,03	1.743.327,89	129,59	134,64	-3,75
Heilmittel	1.749.565,53	1.564.155,30	133,29	120,80	10,34
Krankenhausbehandlung	12.721.240,30	10.568.335,10	969,16	816,21	18,74
Krankengeld	2.815.461,25	2.453.926,35	214,49	189,52	13,18
Fahrkosten	933.787,36	821.958,21	71,14	63,48	12,07
Vorsorge- und Reha-Leistungen	861.971,41	756.198,66	65,67	58,40	12,45
Schutzimpfungen	481.166,36	430.593,88	36,66	33,26	10,22
Früherkennungsmaßnahmen	506.524,94	476.682,41	38,59	36,82	4,81
Schwangerschaft und Mutterschaft ohne stationäre Entbindung	261.258,94	245.336,10	19,90	18,95	5,01
Behandlungspflege und häusliche Krankenpflege	1.258.083,98	912.285,54	95,85	70,46	36,03
Dialyse	272.745,55	266.927,03	20,78	20,62	0,78
sonstige Leistungsausgaben	1.043.544,59	970.769,63	79,50	74,97	6,04
Leistungsausgaben insgesamt	42.937.175,26	39.342.971,44	3.271,15	3.038,54	7,66
davon für Prävention	1.705.257,49	1.578.831,19	129,91	121,94	6,54

	Weitere Ausgaben (€)	Berichtsjahr: 2023	Berichtsjahr 20232 je Versicherten	
	Verwaltungsausgaben	2.001.310,86	152,47	
	Sonstige Ausgaben	1.762.597,38	134,28	
m	Ausgaben gesamt	46.701.083,50	3.557,91	

Vermögen (€)	Berichtsjahr: 2023	Berichtsjahr: 2023 je Versicherten		
Betriebsmittel	-579.231,63	-44,13		
Rücklagen	1.134.000,00	86,39		
Verwaltungsvermögen	209.652,09	15,97		
Vermögen gesamt	764.420,46	58,23		

Veröffentlichung der Höhe der Vorstandsvergütung einschließlich aller Nebenleistungen und sämtlicher Versorgungsregelungen gem. § 35a Absatz 6 Satz 2 SGB IV (Jahresbeträge 2023)

			Im Vorjahı Vergüt	U	Versorgungsregelungen		Sonstige Vergütungs- bestandteile		Weitere Regelungen		Gesamt- vergütung
	Bezeichnung der BKK/ des Ver- bandes	Funktion	Grundver- gütung	Variable Bestandteile	Zusatz- versorgung/ Betriebsrenten	Zuschuss zur privaten Versorgung	Dienstwagen auch zur privaten Nutzung	weitere Vergütungs- bestandteile (u. a. private Unfallversi- cherung)	Übergangs- regelungen nach dem Aus- scheiden aus dem Amt	Regelungen für den Fall der Amtsent- hebung / -entbindung bzw. bei Fusionen	
			gezahlter Jahresbetrag	gezahlter Jahresbetrag	jährlich aufzuwenden- der Betrag	jährlich aufzuwenden- der Betrag	geldwerter Vorteil ent- sprechend der steuerrechtl. 1%- Regelung	jährlich aufzuwenden- der Betrag	Höhe/Laufzeit	Höhe/Laufzeit einer Abfindung/eines Übergangsgeldes bzw. Weiterzahlung der Vergütung/ Weiterbeschäftigung	
	GKV Spitzen- verband	Vorstands- vorsitzende	262.000,00€	_	49.166,00€	_	_	_	_	Regelungen werden im Einzelfall getroffen	311.166,00€
	GKV Spitzen- verband	Stellv. Vorstands- vorsitzender	254.000,00€	_	71.807,00€	_	_	_	_	Regelungen werden im Einzelfall getroffen	325.807,00€
	GKV Spitzen- verband	Vorstands- mitglied	250.000,00€	_	30.118,00€	_	_	-	-	Regelungen werden im Einzelfall getroffen	280.118,00€
	BKK Landes- verband Süd	Vorständin	180.000,00€	42.500,00€	18.225,00€	-	8.542,00€	641,00€	Weiterbeschäfti- gung als leitende Angestellte	Amtsenthebung: keine Amtsentbindung/Fu- sion: Einvernehmliche Regelung einer angemes- senen Lösung	249.908,00€
	BKK Voralb	Vorstand	115.270,00€	11.479,00€	7.576,14 €	_	10.816,44€	471,59€	Max. 6 Monate. Je Monat 1/12 Jahresgehalt. Entfällt bei Aufnahme neuer Beschäftigung	Max. 6 Monate. Je Monat 1/12 Jahresgehalt. Entfällt bei Aufnahme	145.613,17 €